

Werk

Titel: Ausführlicher Bericht von allerhand neuen Büchern und andern Dingen so zur heutig...; Ausführlicher Bericht von allerhand neuen Büchern und andern Dingen so zur heutig...

Verlag: Stock

Jahr: 1708

Kollektion: rezensionszeitschriften; vd18.digital

Werk Id: PPN55554432X_0001

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN55554432X_0001 | LOG_0025

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

VII.

Allerhand neues von gelehrten Sachen.

In Engelland hat der gelehrte Gvil. Cave seine Historiam Litterariam wieder übersehen und viel vermehrt / daher er selbige ehestens nach Amsterdam zum Druck überschicken wird.

Mr. Moses du Soul läßt zu Cambridg den Lucianum mit einer neuen Version, Griechischen Scholiis, vielen Lectionibus variantibus und seinen eigenen Anmerkungen in fol. drucken.

Zu London hat Mr. Taylor des Herrn Bafnage 1^{re} Histoire des Juifs, weil sie in Engelland sehr æstimiret wird / ins Englishe übersetzt / welches izo unter der Presse ist.

Der Doctor Edvvard hat heraus gegeben The Doctrine of Faith d. i. die Lehre vom Glauben und der Rechtfertigung / in drey Theilen/worinnen er insonderheit die Arminianer wiederlegt.

Des Herrn Wilkii Opera Philosophica und Mathematica (in deren ersten er behauptet/ es sey wahrscheinlich / daß es Einwohner des Mondens gebe / und möglich dahin zu kommen/) sind zusammen gedruckt / und sein Leben nebst dem Catalogo von seinen Schriften vorher gesetzt worden.

Des

Des M. Bayle *Pensées sur la Comete* werden ins Englische übersezt / denen man eine umständliche Beschreibung von seinem Leben befügen wird.

In Holland werden in der Collection / davon wir schon im ersten Stück p. 124. geredet / folgende Werke des Harduini gedruckt.

I. *Nummi antiqui Populorum & Urbium illustrati.* Hierinn hat zwar der Auctor viel weggelassen / so in der ersten Edition gestanden / aber noch vielmehr wieder hinzugehan. Denn ausser denen kleinen *Additamentis* finden sich hier einige ganz neue *Dissertationes*, als de *Conditione & Fortuna Antiochiæ & Tyri sub Augustis*, de *Bithyniæ Regibus*, de *Nummis Regum Cappadociæ*, de *Bello Judaico sub Hadriano*, de *Regibus Mauretaniæ*, de *Nummis*, qui in *Epigraphæ* nomen habent *Narbonis*, de *Mensibus Paphiorum*, de *Nummis Ponti Regum*, de *antiquis Sicilia Regibus*, de *quibusdam Veterum Nummorum Symbolis*. Die Indices sind entweder ganz neu oder doch viel vermehrter. Weil nun dieses Werk so vermehrt worden / so ist fast alles / was in dem *Antirrhetico de Nummis antiquis Coloniarum & Municipiorum*, stehet / hierinn enthalten / daher man denselben in dieser Collection weggelassen.

II. *De Baptismo Quæstio Triplex*, mit einer
P s Dissert.

Dissert. über 1. Cor. XV, 29. de Baptismo pro mortuis vermehrt.

III. S. Joannis Chrysostomi Epistola ad Caesarium Gr. & Lat. mit einer Diss. de Sacramento Altaris erläutert/ nebst einer Verantwortung wider den Auctorem der Bibliotheqve Univer-sette.

IV. Liber de Nummis Herodiadum, mit vielen Münzen und Anmerckungen vermehrt. Nebst einer Epistel / worinnen sich Harduin wider des Basnage Histoire des Juifs vertheidiget.

V. Diss. de supremo Christi Paschate, vermehrter / mit einer Vertheidigung derselben.

VI. Numismata Seculi Constantiniani, verbessert und vermehrt/ mit einem Zusatz/ darinnen viel Münzen erkläret werden.

VII. Chronologia Vet. Test. so vermehrt und verbessert / daß es ein neues Werck heißen könnte. Dem beygesetzt die Diss. de LXX. Hebdomadibus Danielis, auch vermehrter / und die Diss. de Synagoga Libertinorum Act. VI, 9.

VIII. Einige Münzen Tetrici, Diocletiani und Maxentii, in einigen Episteln erkläret/ denen aufs neue eine Epistel beygesetzt/ worinnen die vorhergehenden wider einen Widersacher vertheidiget werden.

IX. *Historia Augusta ex nummis antiquis Græcis restituta*, welche hier zum ersten mahl gedruckt wird. Hier ist die Historie vom Augusto bis zum Carino und Numeriano erläutert / sehr viel Münzen erklärt / und viel bisher unerhörtes in der Römischen Historie vorge tragen. Denn die *Scriptores Historiæ Romanæ* scheinen Hardulno verdächtig zu seyn.

X. Eine Erklärung der Münze *Ludovici XII.* mit der Umschrift: *Perdam Babylonis nomen*, welche im *Journal des Savans* gedruckt worden / ist aber vom Auctore ins Lateinische übersetzt / vermehrt und verbessert worden.

Le Grand Dictionnaire Francois & Flamand Amst. 1708, 4. 4. Alph. II. Bogen. Es ist schon vor mehr als 20. Jahren von G. Rouxel und F. Halma nach den besten Französischen Lexicis verfertigt und gedruckt / ist aber von Franc. Halma aufs neue übersehen / und an unzählich Orten vermehrt worden. Die Schreib Art des Französichen ist alhier nach denen Principiis des Herrn Richelet eingerichtet / weil aber die *Academie Francoise* selbige nachgehends verworffen / hat man vor nöthig befunden / in dieser Edition eine Abhandlung von der Rechtschreibung nach den Grund Sätzen dieser *Academie*, vorher zu setzen. Das Holländische soll auch hierinn viel verbessert seyn: wie denn in dem Bericht an den Leser versichert wird

wird / daß diese Sprache eine zeithero durch Hülffe gelehrter Leute gleichsam aus einer Verwirrung gezogen worden ; welches sowohl die Erklärung des Französichen in diesem Lexico als auch sonderlich das andere Stück desselben / welches schon meist fertig / und den Titul : Dictionaire Flamand-Francois führen wird / bezeugen kan.

a Large Dictionary English and Dutch in two Parties, oder Groot Wordenboek der Engelschen Niderduytische Taalen , nevvens eene Spraakkonst derzelren , door W. Sewel. T^r Amsterdam 1708, 4. 7. Alph. 4 $\frac{1}{2}$ Bogen. Dem andern Theile / in welchem das Holländische voran stehet / ist eine Englische und Holländische Grammatic , wie auch ein Bericht von der Holländer Schreib-Art vorgesetzt. In beyden Theilen aber die aus dem Brauch gekommenen / allzugemeinen / fremden und Sprüchwörter von denen übrigen durch gewisse Zeichen unterschieden.

Bey Peter Mortier zu Amsterdam wird ein Italianisch und Holländisch Lexicon in 2. Vol. in 4. gedruckt.

F. Halma hat auch daselbst Pinisci Dictionarium Antiquitatum Græcarum & Romanarum in 2. Vol. in fol. unter der Presse.

Der berühmte Kusterus giebt ist den Aristophanem schon heraus ; und wird auch ebenstens

stens Millii Nov. Testamentum in Verlag des Leipzigerischen Buchhändlers Joh. Frid. Gleditschens wieder drucken lassen/ die Addenda an ihrem Orte mit einrücken und mit neuen collationibus, die er aus Frankreich erwartet/ vermehren.

In Frankreich streiten die Benedictiner und Jesuiten um den Preis der Gelehrsamkeit. Daher / weil die Benedictiner vorhaben/ eine neue Bibel mit Anmerkungen/ die mit großem judicio aus denen Kirchen-Vätern sollen zusammen gesucht seyn / heraus zu geben / so soll auch von denen Jesuiten ehestens ein groß Werk über die Bibel zum Vorschein kommen.

Traduction des Eclogues de Virgile avec des Notes Critiques & Historiques , Paris 1708, 12. In den Noten sollen fast lauter neue Erklärungen des Autoris seyn/ derer noch kein Commentator Virgilii vor ihm erwehnet. Das Werk wird P. Catrou einem Jesuiten zugeschrieben.

Mr. Denise hat die Fabeln Phædri in Französischen Versen mit dem Lateinischen auf der Seiten und beigefügten Noten zu Paris 1708, 12. heraus gegeben. Er hat die Übersetzungen/ so Mr. de la Fontaine von einigen Fabeln gemacht/ so wohl als auch die von Marq. Gudio in einem alten Manuscript gefundenen Fabeln hinzu gethan/ und auch diese übersetzt/ weswegen

gen das Buch den Gelehrten gar angenehm / und der Jugend sehr nützlich ist.

Abbrege de l'Histoire des Savans Anciens & Modernes ist zu Paris 1708. heraus kommen / welches groß Aufsehen gemacht / weil er die vornehmsten Gelehrten Darinnen angegriffen.

Mr. Dacier ist über einer neuen Edition von seinem Horatio beschäftigt. Er arbeitet auch über einer Antwort auf dasjenige / was der Herr Mañon in seinem Vita Horatii wider ihn beygebracht.

Mr. Tournefort läſſet seine Reisen über das Mittelländische Meer drucken.

Evangeliorum Harmonia Græco-latina ; Auctore Nicolao Toinard, Aurelianensi. Paris. 1707. fol. ein Werck / woran er über 30. Jahr gearbeitet / und welches man schon zum Theil vor verlohren gehalten.

Venerabilis Hildeberti, primo Cenomanensis Episcopi deinde Turonensis Archi-Episcopi Opera tam edita quam inedita. Accesserunt Marbodi, Redonensis Episcopi, Opuscula, labore & studio D. Antonii Beaugendre, Presbyteri & Monachi Ordinis S. Benedicti e Congr. S. Mauri. Paris 1708, fol.

In Italien wird eine neue Edition von Augustini Operibus gedruckt / worinnen viel Tractate seyn werden / die man diesem Kirchen-

chen, Vater zuschreibt / und ist zum ersten mahl aus denen MStis heraus giebt.

P. Anselmus, ein Benedictiner wird viel Griechische Werke von dem medio ævo heraus geben / und mit gelehrten Dissertationibus erläutern. Die Schrift und Format davon ist wie in denen Scriptoribus Byzantinis. Es befindet sich darunter eine Beschreibung von Constantinopel / wie sie unter den Griechischen Kaysern ausgehen.

Philippus Bonnanus, ein Jesuit, will die Bibliothecam Jesuiticam vermehrter drucken lassen.

Zu Glensburg werden Ephemerides Patrum gedruckt / davon schon 2. Monath fertig / deren Auctor ein Doctor Theologiae seyn soll / wovon wir ein andermahl vielleicht Gelegenheit haben werden weitläufftiger zu reden.



(o)

